Rätsel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **77 (1999)**

Heft 10

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

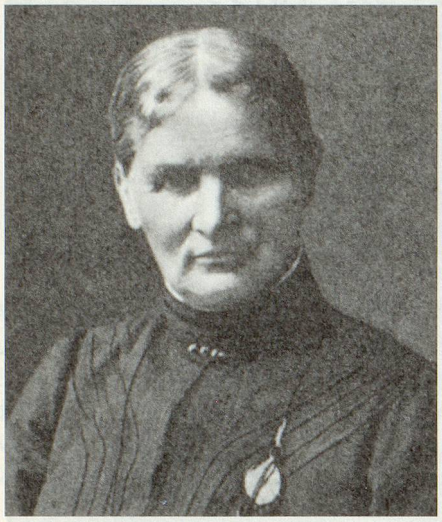
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Erinnern Sie sich noch?



Als Bauerntochter wurde sie am 27. Dezember 1845 in Zürich Oberstrass geboren, wo ihr Vater über dreissig Jahre als Gemeindepräsident amtierte. Ihre Ehe, die sie im Alter von 34 Jahren mit einem viel älteren Mathematikprofessor der Eidgenössischen Technischen Hochschule einging, war sehr glücklich, aber leider nur von kurzer Dauer. Der Ehemann starb vier Jahre nach der Heirat. Die junge Witwe lebte fortan mit ihrer älteren Schwester Caroline zusammen. Durch die schwere Erkrankung Carolines an Gehirntyphus lernte sie August Forel, Direktor der Psychiatrischen Klinik Burghölzli, kennen und schätzen. Als überzeugter Vorkämpfer der Abstinenz organisierte er mit dem Schweizerischen Alkoholgegnerbund Kongresse und Vortragsreihen, an denen auch die sozial engagierte Witwe teilnahm. Nachdem einige Frauen, die nicht der Abstinenz-Bewegung angehörten, den «Verein für Mässigkeit und Volkswohl», gründeten, welcher später in den «Zürcher Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften» umbenannt wurde, öffnete am 17. Dezember 1894 die Speisewirtschaft «Der kleine Marthahof» in Stadelhofen seine Tore. Weil die Leiterin der Restauration überfordert war, besann man sich auf die mit Forel befreundete Frau. Diese Aufgabe entsprach ihr sehr, so dass sie sich in den kommenden Jahrzehnten ganz in den Dienst dieser Sache stellte. Der Erfolg war dementsprechend gross. Dem «Marthahof» folgte nach ein paar Jahren der Grossbetrieb «Karl der Grosse» und schliesslich das «Alkoholfreie Volks- und Kurhaus Zürichberg», welches ihr liebstes Kind war. Die Gaststätten des Frauenvereins waren für die Besucher eine Heimstätte, stellten Zeitungen, Bücher und Spielgelegenheiten zur Verfügung und waren bestrebt, die Spannungen zwischen den verschiedenen Klassen zu überbrücken. Nach dem gleichen Prinzip konnte 1910 das Zürcher Volkshaus eröffnet werden, in dessen Verwaltungsrat die engagierte Frau bis 1922 Mitglied war. Mit fast 75 Jahren zog sie sich aus dem Arbeitsleben zurück. Im Mai 1919 ehrte sie die medizinische Fakultät der Universität Zürich als erste Frau mit dem Ehrendoktor in «Anerkennung ihres grossen Verdienstes um die öffentliche Gesundheitspflege und Volkswirtschaft ...». Hochbetagt, aber fast bis zu ihrem Lebensende rege am politischen und wirtschaftlichen Geschehen interessiert, starb sie am 12. Januar 1939. *ytk*

Schicken Sie Vorname und Name der **Sozialpolitikerin** bis 25. Oktober 1999 auf einer Postkarte an:
ZEITLUPE, Rätsel,
Postfach, 8099 Zürich.

Wenn Sie beide Rätsel lösen, schicken Sie die Antworten (zwei Zettel in Postkartengrösse) in einem Couvert. Und schreiben Sie Ihren Vornamen und Ihren Namen sowie die genaue Adresse auf beide Zettel.

Zu gewinnen sind:

1. Preis:
Das Halbtax-Abo für **2 Jahre** im Wert von Fr. 222.-, gestiftet von

SBB

2. Preis:
Ein Sparkonto mit einer Einlage von Fr. 150.–, gestiftet von

MIGROSBANK

3. Preis:
Ein ZEITLUPE-Jahres-Abonnement zum Schenken im Wert von Fr. 32.–

4. und 5. Preis:
Je ein ZEITLUPE-Ratgeber «Gesund im Alter» im Wert von Fr. 15.–

Lösung aus Heft 9/99:
Anne Frank

Zum «Erinnern Sie sich noch?» aus Heft 7-8/99

Eingegangene Lösungen: 1225
davon 19 falsch

Thomas Alva Edison

Ein Genie zu sein bedeute 2 Prozent Inspiration und 98 Prozent Transpiration, soll dieser unermüdliche Erfinder gesagt haben. Aber mit dem, was Edison in den zwei kreativen Prozenten geleistet hat, überragt er fast alle Erfinder seiner Zeit. Man nannte ihn den «Vater der Elektrizität» oder den «Zauberer von Menlo Park», und an der Weltausstellung von 1889 in Paris waren im amerikanischen Teil nicht weniger als ein Drittel aller Erfindungen von Edison. Trotzdem ist sein Name in den Lehrbüchern für Physik und Chemie kaum erwähnt. Der Grund? Man bemängelte sein allzu empirisches Vorgehen und kritisierte, dass er keinen Beitrag zur Wissenschaft gemacht habe. Aber das war auch nicht seine Absicht. Wenn immer möglich mied er die Wissenschafter, unter welchen es ihm alles andere als wohl war. Sein Ziel war stets, etwas kommerziell Verwertbares zu entwickeln. *ytk*

Die Gewinner/innen der Rätsel aus Nr. 7-8/99

«Erinnern Sie sich noch?»

2-Jahres-Halbtaxabo SBB (Fr. 222.–):
- Lotti Brunnschweiler, Pfäffikon ZH

Sparkonto Migros-Bank (Fr. 150.–):
- Elsbeth Wunderli, Adliswil

Geschenkabonnement ZEITLUPE (Fr. 32.–):
- Rosa Witschi-Studer, Jegenstorf

Ratgeber «Gesund im Alter» (Fr. 15.–):
- Hans Waldner-Schmutz, Birsfelden
- Hanni Tschanz, Konolfingen

Preis-Kreuzworträtsel Nr. 148

Lösungswort: Grossvater
(3313 Lösungen, davon 2 falsch)

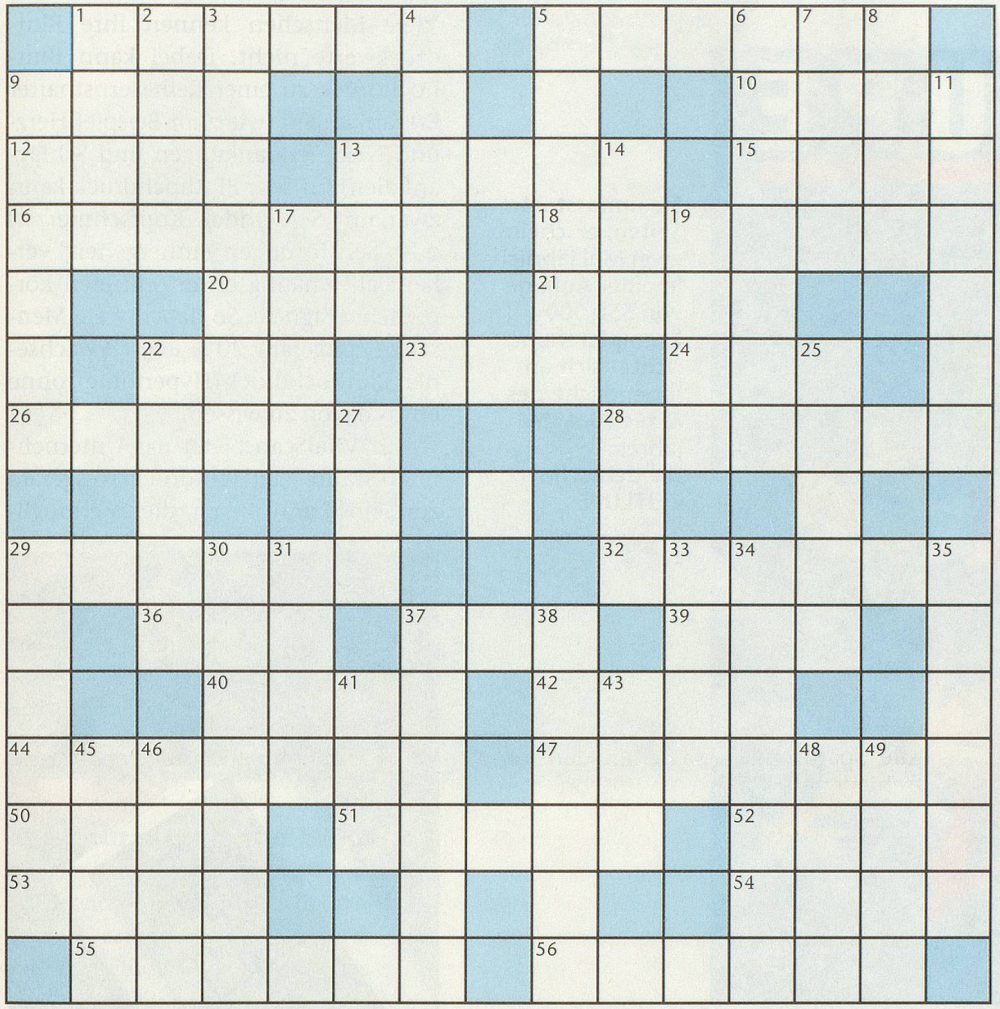
Wochenende gestiftet vom Tourismusverband Sense Oberland Schwarzsee:
- Jakob Tanner, Schaffhausen

1-Jahres-Halbtaxabo SBB (Fr. 150.–):
- Ursula Storrer, Volketswil

Geschenkabonnement ZEITLUPE (Fr. 32.–):
- Ernst Rodighiero, Altstätten

Ratgeber «Gesund im Alter» (Fr. 15.–):
- Mathilde Pfiffner, Obfelden
- Marlis Reist, Kleindietwil

Preis-Kreuzworträtsel 150



Dieses Rätsel wurde vom ZEITLUPE-Abonnenten Ernst Nef, Augwil, verfasst.

Waagrecht:
1 zu Hause, **5** Taubenruf, **9** ehemaliger jugoslawischer Staatsmann, **10** römischer Kriegsgott, **12** Tonart, **13** Ort im Kanton Graubünden, **15** eine der drei Shetlandinseln, **16** helfend, **18** Säugetier, **20** Stimmzettelgefäss, **21** germanische Göttinnen, **22** Bindewort, **23** Ansturm, **24** spanischer Herr, **26** Absperrungsvorrichtung, **28** laut schimpfen, **29** Gehege, **32** parat, **36** Waldtier, **37** unterirdischer Naturgeist, **39** Zeichen, **40** Mädchen (poetisch), **42** Ziehmutter, **44** Kirchturm (engl.), **47** deutscher Philosoph (sch = 1 Buchstabe), **50** trocken (Klima), **51** Ort im Toggenburg, **52** Präposition, **53** unantastbar, **54** Ansehen, **55** Bewohner eines Kantons, **56** Wahrzeichen.

Senkrecht:
1 Männerkurzname, **2** altes Luftdruckmass, **3** alte Bezeichnung für Februar, **4** Raubtier, **5** Gefährte, **6** grosser Mangel an Platz, **7** Frauenname, **8** Brutstätte, **9** Schimpfer, Schelter, **11** Grabpfeiler (Plural), **13** englischer Frauenname, **14** Kunst (lateinisch), **17** Planet, **19** alle (i=j), **22** Präposition, **25** Wolken am Boden, **27** Stadt in Indien, **28** Abkürzung für ein Schweizerisches Gesetzbuch, **29** Tropenwind, **30** Abhilfe schaffen (veraltet), **31** Kerl in England, **33** Fluss in der Schweiz, **34** Rebus, **35** Wandverkleidung, **37** Storch, **38** Südfrucht, **41** Insel (franz.), **43** Präposition, **45** Pferdegangart, **46** Nadelbaum, **48** Körperglied, **49** Schutzdach (sch=1 Buchstabe).

Das Lösungswort

8	2	35	20	23	49	22	45	28

bis zum **25. Oktober 1999** auf einer Postkarte senden an:
ZEITLUPE, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich

Zu gewinnen sind:

1. Preis:
Ein Traumweekend (inkl. 2 Übernachtungen und viele Extras) im Hotel «Bad» am Schwarzsee FR im Wert von Fr. 250.–, gestiftet vom Tourismusverband

Sense Oberland Schwarzsee
026 419 25 80

2. Preis:
Das Halbtax-Abo für **1 Jahr** im Wert von Fr. 150.–, gestiftet von den

SBB

3. Preis:
Ein ZEITLUPE-Jahresabonnement zum Schenken im Wert von Fr. 32.–

4. und 5. Preis:
Je ein ZEITLUPE-Ratgeber «Gesund im Alter» im Wert von Fr. 15.–

Lösung Kreuzworträtsel 149

Waagrecht:
1 Vadian, 7 Gesenk, 12 Andelfingen, 13 Lernet, 15 Aerger, 17 Auber, 18 Are, 20 Rieti, 21 Iren, 22 Marie, 24 Elan, 25 son, 26 Oerebro, 28 Spa, 29 Obi, 30 DRP, 32 Patrone, 33 Stellen, 34 été, 36 Esc, 37 aer, 39 Einheit, 42 Boe, 44 Brig, 46 Duell, 47 Wurm, 48 fiere, 50 RMM, 51 Mitte, 52 Angel, 54 Mieter, 55 Eisenstange, 56 Linsen, 57 Zierat.

Senkrecht:
1 Valais, 2 darben, 3 innen, 4 Ader, 5 net, 6 Pfarrei, 7 Gna, 8 Eger, 9 Serie, 10 Engels, 11 Karina, 14 Europaeerin, 16 Etappenorte, 18 Aar, 19 EIB, 22 Meineid, 23 Erdteil, 26 Obote, 27 Orest, 29 ore, 31 PLC, 35 chemise, 37 Abfall, 38 Riegen, 40 nur, 41 Elm, 42 Butter, 43 Emerit, 45 Greis, 47 Wiege, 49 Else, 51 mini, 53 nen, 54 MAZ.

Landsgemeinde